

Evangelische Kirchengemeinde Letmathe

Füreinander - Miteinander

Luther-Logo 500 Jahre Reformation - Gebetskerzen in der Friedenskirche - Hauptportal Friedenskirche



AM ANFANG
WAR DAS WORT



Friedensbote



Ausgabe Sommer 2017 Kurze Inhaltsvorschau:

Kinderbibeltage	S. 03
Radio MK-Lauf „Rund um die Friedenskirche“ - ab	S. 16
„60 Jahre Friedenskirche“	S. 20
Pinwandseiten - ab	S. 21
Diakoniesammlung Heftmitte	
Ehrenamtliche Diakonie - ab	S. 27
Sponsorenanzeigen	S. 37
Inhaltsverzeichnis	S. 44

An(ge)dacht von Angelika Hundshagen



Liebe Leserinnen und Leser!

Im Jahr des Reformationsjubiläums durften wir besonders in unserer Predigtreihe über die evangelischen Grundeinsichten erfahren, wie unerbittlich Martin Luther dafür gekämpft hat, den Glauben zu finden. Immer wieder hat er in der Bibel gelesen, bis er endlich die erlösenden Worte gefunden hat: GOTT LIEBT DIE MENSCHEN. Seit vielen Jahren habe ich das Glück, dieses Finden des Glaubens schon bei unseren kleinsten Kindergottesdienstbesuchern beobachten zu dürfen.

Dieses anfängliche Staunen über die Musik, die Freude an den Liedern und auch das erstaunte Zuhören, wenn in kleinen Gruppen die Geschichten und Wunder aus der Bibel erzählt werden! Unsere Grundschulkinder wachsen zu wahren Experten heran, die schon bald die biblischen Geschichten selbst wiedergeben können. Langsam fangen die Kinder an, das Gehörte zu hinterfragen und somit auch den Glauben in Frage zu stellen. Erschwert wird dies sicherlich nicht nur durch die Pubertät, sondern auch durch das ewige Schweigen erwachsener Christen. Denn nicht nur für Kinder gehört Mut dazu zu sagen: Sonntagmorgen habe ich keine Zeit, ich gehe in den Gottesdienst.

Glauben heißt für mich, immer wieder zu hinterfragen. Unser Glaube ist ein Geschenk, das immer wieder neue Entwicklungsschritte erfordert. Durch ihn öffnet sich eine Tür, die uns einen liebevollen, glücklichen Blick auf das Wesentliche im Leben schenkt.

Glauben kann ich gut mit einem Baum vergleichen. Der Stamm ist vorhanden, aber die vielen Äste und Blätter brauchen Zeit und Nahrung, um wachsen zu können und den Stamm zu stärken. Sie weiten sich aus und verzweigen sich mit den Ästen anderer Bäume.

Und wie schön ist es erst, wenn wir in einem Wald stehen und die Kraft dieser Gemeinschaft erfahren.

Ich freue mich schon auf unsere Kinderbibeltage „Mit Martin auf Entdeckertour“ zum Ausklang der Herbstferien und lade herzlich dazu ein.

Mit lieben Grüßen und Wünschen für einen schönen Sommer

Ihre Angelika Hundshagen
(Mitarbeiterin unserer
„Kirche mit Kindern“)



Angelika Hundshagen

Kinderbibeltage „Mit Martin auf Entdeckertour“



„Sag mir, was Mut macht!“

**Aktion der Evangelischen Kirchengemeinden
der Region im Jahr des 500. Reformationsjubiläums
zum Abschluss der Herbstferien**



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Gemeinsam mit der Evangelischen Kirchengemeinde Oestrich-Drörschede und der Christuskirchengemeinde Iserlohn laden wir zum Abschluss der Herbstferien alle Kinder im Alter von 5–11 Jahren zu den Kinderbibeltagen in das Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus und in unsere Friedenskirche ein.

Vom Donnerstag, 02. November bis zum Samstag, 04. November, wollen wir „Mit Martin auf Entdeckertour“ gehen.

Täglich ab 9.00 Uhr bis um 13.15 Uhr wird an der Friedensstraße gesungen, erzählt, gespielt, gebastelt und gemeinsam zu Mittag gegessen.

Am Sonntag, dem 05. November, feiern wir um 11.00 Uhr einen großen Familiengottesdienst und lassen „Martin-Luftballons“ in den Letmather Himmel steigen.

Wer Lust hat, mitzumachen, sollte sich bis zum 18. Oktober im Gemeindebüro

Telefon: 02374-2033 - Fax: 02374-506993

E-Mail: IS-KG-Letmathe@kk-ekvw.de

oder mit dem unteren Abschnitt einfach bei uns anmelden. Wir freuen uns auf die Kinderbibeltage und auf Euch.

Angelika Hundshagen

Pfarrerin Birgitt Johanning

Pfarrer Burckhardt Hölscher



Anmeldung zu den Kinderbibeltagen vom 02. – 05.11.2017 (Bitte bis zum 18.10. anmelden)

Ja, ich/wir möchten gerne „Mit Martin auf Entdeckertour“ gehen:

(Bitte Name(n) des Kindes/der Kinder, Alter, Anschrift eintragen.)

*Das Familienwappen
der Familie Luther:
Die Luther-Rose*

Ich bin mit der Teilnahme einverstanden.

(Unterschrift(en) d. Erziehungsberechtigten)



Abendgottesdienste zum „Monatsausklang“



Gebetskerzen am Friedensleuchter laden zum Anzünden ein.

Herzliche Einladung zu unseren Abendgottesdiensten zum „Monatsausklang“ am jeweils letzten Sonntag eines Monats in der zweiten Hälfte des Reformationsjubiläumsjahres 2017!

Schon ab 17.30 Uhr sind Sie in unserer Friedenskirche herzlich willkommen! Sie können sich zu Gesprächen treffen bei einem Getränk und einer kleinen Stärkung oder die persönliche Stille suchen beim Entzünden einer Gebetskerze oder beim Eintrag einer Fürbitte ins Gebetsbuch am Friedensleuchter.

Der Gottesdienst beginnt um 18.00 Uhr.

Sonntag, 30.07.2017 - „Reformierte Reformation: Johannes Calvin“

Mit der Gemeindeband „Verspielt!“

Sonntag, 27.08.2017 - „Ubi caritas, Deus ibi est.“ (Wo die Liebe wohnt, da ist Gott)

Meditativer Gottesdienst zum Sommerausklang mit Liedern aus Taizé

Sonntag, 24.09.2017 - „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“

„Denn er hat Himmel und Erde bekleidet“

Erntedank mit dem Letmather Oratorienchor und Haydns „Schöpfung“

Sonntag, 29.10.2017 - Wider „Geizwänste“ und „Stuhlräuberei“!

Wie man Kaufen und Verkaufen „wol Christlich brauchen kan“.

Gottesdienst zu Martin Luthers Wirtschaftsethik

mit reichlich reformatorischem Orgelklang

Sonntag, 26. 11. 2017 - „Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht“

Meditativer Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Liedern aus Taizé

Sonntag, 31.12.2017 - Gottesdienst zum Jahresausklang

Luther im Original lesen

18.07. + 25.07. + 01.08.2017
„Luther lesen“
Herzliche Einladung in die Friedenskirche

Martin Luther hat ungemein viel geschrieben – mit großer Wirkung! Die Gesamtausgabe seiner Schriften umfasst 127 Bände mit 80.000 Seiten.

An drei Dienstagabenden nach Beginn der Sommerferien soll ab dem 18.07., jeweils um 19.30 Uhr, Gelegenheit sein, in der Friedenskirche daraus einige zentrale Abschnitte im Originaltext zu lesen.

Die ausgewählten, neu bearbeiteten und kommentierten Texte finden sich im Buch „Luther lesen“.

Erhard Lachner, Pfarrer i. R., wird für jeden Gesprächsabend Abschnitte vorschlagen, die vorher gelesen werden können. Die Lesezeit wird weniger als eine Stunde beanspruchen. An den Abenden wird über die gelesenen Texte gesprochen:

Was war Luthers Anliegen?
Was ist auch heute aktuell?

Die Kosten für das Buch „Luther lesen“ betragen 13,00 €. Das Gemeindebüro wird es für Sie besorgen und Ihnen rechtzeitig vor dem 1. Abend zukommen lassen.

Weiter informieren und auch anmelden können Sie sich bei Pfarrer i. R. Erhard Lachner, Tel.: 02371/61534 oder bei unserer Gemeindesekretärin Gabi Ilgert, Friedensstr. 13, 58642 Iserlohn, Tel.: 02374/2033, Fax: 02374/506993, E-Mail: is-kg-letmathe@kk-ekvw.de. Sie können dazu auch gerne den Abschnitt rechts benutzen. *Pfarrer Burckhardt Hölscher*



Martin Luther, 1528 gemalt von Lucas Cranach d.Ä.

Anmeldung „Luther lesen“ am
18.07. + 25.07. + 01.08.2017,
jeweils ab 19.30 Uhr
(Bitte möglichst bis zum 05.07. anmelden)

Ja, ich/wir möchte/n gerne beim „Luther lesen“ in der Friedenskirche mitmachen.

(Bitte Name(n), Anschrift(en), Tel. eintragen)

(Unterschrift(en))



Das Sakrament der Taufe

„Ich habe dich bei deinem Namen gerufen“

Martin Luther begründete eine neue, evangelische Sakramentenlehre

Die Taufe und das Abendmahl sind die beiden Sakramente in unserer evangelischen Kirche. Sakramente sind kirchliche Feiern, deren Ursprung auf das Leben des Jesus aus Nazareth zurück geht.

Jesus hat sich selbst taufen lassen und hat seinen Jüngern das Abendmahl gestiftet. Wenn wir als christliche Gemeinde ein Sakrament feiern, vertrauen wir darauf, dass Gott selbst gegenwärtig ist und heilvoll an uns handelt.

Die Taufe ist das Sakrament der Zugehörigkeit zum gekreuzigten und auferstandenen Christus und zugleich der Beginn einer lebenslangen Beziehung mit Gott. Bei Gott haben wir einen Namen, lange bevor wir uns selbst einen „Namen gemacht“ haben; von Gott sind wir geliebt, lange bevor wir selbst diese Liebe erwidern könnten.

Es war Martin Luther, der infolge seiner reformatorischen Wiederentdeckung des gnädigen Gottes eine neue, evangelische Sakramentenlehre begründete.

„**Ich bin getauft!**“ sagte er sich immer wieder, wenn ihm in trüben Stunden Zweifel kamen an der Macht der Liebe und am Sinn seines Tuns, wenn Ängste und Schuldgefühle übermächtig zu werden drohten.

„**Ich bin getauft!**“ Das machte ihn ruhig. Gott hat mich in der Taufe angenommen! Es ist ein anderer für mich da, der mir barmherzig ist, der mich liebt und der möchte, dass ich liebe.

Einmal schreibt er: „Was bedeutet die Taufe fürs tägliche Leben? Du bist ein Licht für die Welt. Fürchte dich nicht und leuchte mit dem, was du sagst und tust.“

Unsere Liebe muss einmal aufhören. Gottes Liebe hört nicht auf (1. Korinther 13,8). Das wusste Martin Luther aus der Bibel. In diesem Vertrauen ist er auch gestorben, ganz bereit, sich von Gott beschenken zu lassen: „Wir sind Bettler, das ist wahr!“ Das war das letzte, was er geschrieben hat. Man hat es neben seinem Sterbebett in Eisleben gefunden. So konnte er sein Leben Gott zurückgeben.

Pfarrer Burckhardt Hölscher



Martin Luther:
„Ich bin getauft!“

KU3-Konfirmandenkinder + Krabbelgottesdienst

Unsere 2017-KU3-Kinder wurden gesegnet

Wir freuen uns sehr, sie auch weiterhin im Kindergottesdienst zu treffen

Auch in diesem Jahr gab es mit den KU3-Kindern eine gelungene Abschlussfahrt nach Dortmund. In der Werkstatt „Bibel“ und im Zoo zeigten die Kinder viel Freude. Nun freuen sich Pastorin Johanning und Angelika Hundshagen auf die neuen KU3-Gruppen. Alle Kinder, die nach den Sommerferien das 3. Schuljahr besuchen, sind herzlich eingeladen, sich anzumelden und mit uns spielerisch die Bibel kennen zu lernen. Viertklässler, die noch nicht teilnehmen konnten und auch wer noch nicht getauft ist, ist willkommen.



Die KU3-Kinder in der Werkstatt Bibel in Dortmund



Beim Segnungsgottesdienst gab es bunte Gummibärchen

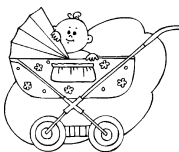
Segnungsgottesdienst für U3-Kinder - Mit einem schönen Gottesdienst zum Thema „Vielfalt und Akzeptanz“ ging nun die KU3-Zeit 2016/2017 zu Ende. Wir freuen uns sehr, wenn wir die Kinder weiterhin sonntags im Kindergottesdienst treffen. *Angelika Hundshagen*
Gesegnet wurden:

Anastasia Barzenkov, Kevin Birnbaum, Julia Sophie Boortz, Max Luca Borkowski, Sophie Bungardt, Lukas Dams, Julia Dicke, Leonard Dorn, Fiona Sophie Ganske, Chantal Gerhold, Mario Gleißner, Philipp Gocz, Mia Kanitz, Julian Klyscz, Sarah Katharina Kreft, Josie Leinweber, Lion Malkus, Melinda Metzger, Summer-Joyce Porst, Melvin Carlos Rautenberg, Marit Schumacher, Soey Marie Stelzer, Finn Jasper Stöcker, Yoshua Többicke, Johanna Vial, Melissa Volkmer, Lina vom Hofe und Selina Winter.

Ganz neu in unserer Kirchengemeinde: Der Krabbelgottesdienst

Hier möchten wir schon den Kleinsten von Gott erzählen, Lieder singen und beten. Und einfach die Kirche als Ort der Gemeinschaft erfahren lassen. Möchten Sie dabei sein?

Wo: In der Friedenskirche
Wann: Am 01.09. - 06.10. - 10.11. und 08.12.2017
Uhrzeit: Ab 16:00 Uhr
Team: Pastorin Johanning,
Katja Sachse, Kathrin Muny, Katrin Bormann,
Maureen Schmidt, Angelika Hundshagen



Unsere Konfirmanden

07.05.2017 - 27 Letmather Konfirmandinnen und Konfirmanden im Jahr des 500. Reformationsjubiläums

„Von guten Mächten – geborgen wie in einer festen Burg“ – unter diesem Motto ließen sich am 7. Mai in diesem Jahr 27 Jugendliche in unserer Friedenskirche konfirmieren. Neben dem großen Vertrauenslied Dietrich Bonhoeffers „Von guten Mächten“ wurde dabei natürlich auch Martin Luthers „Reformationshymne“ „Ein feste Burg ist unser Gott“ gesungen.

Unsere Konfirmanden im 500. Jahr nach Martin Luthers Anschlag der 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg sind:

**Isabelle Kreisel, Lea Sautter, Lara Schütte, Maja Schauerte,
Melina Bornemann, Eve-Elaine Krüger, Sarah Marie Röseler,
Lisa Marie Prause, Kim Becker, Malena Hunold, Janine Meidow,
Michelle Syga, Jessica Krebs, Marcel Gleißner, Justin Metzler,
Dennis Kaiser, Benjamin Reiter, Mika Joey Arens, Henrik-Adrian Ernst,
Marlon Francis Leinweber, Levin Gelver, Alexander Knoche, Dario Renfordt,
Daniel Tillmann, Lucas Brüscke , René Seiler, Nico Werner**



*Pfarrer Burckhardt Hölscher mit den Konfirmanden 2017 im Bibelgarten an der Friedenskirche
Textinfo dieser Doppelseiten: Pfarrer Burckhardt Hölscher, Foto Hartmut Ilgert*

Evangelischer Jubel war angesagt

Letmather Konfi-Team kam beim westfälischen Konfi-Cup bis ins Halbfinale



Der „fußballgoldene Jahrgang“
Infos und Namen siehe unten:

Doppelter Grund zum evangelischen Jubel: 500 Jahre Reformation und Erfolg im Wettstreit um Westfalens Konfirmandenfußballkrone.

Ausgerechnet im Reformationsjubiläumsjahr ging für den „Konfirmator“ Pastor Burckhardt Hölscher ein lang gehegter Traum in Erfüllung: Einmal mit einem Letmather Team am westfälischen „Konfi-Cup“ teilnehmen!

Dass das zugleich mit einem großen sportlichen Erfolg verbunden war, stand so nicht zu erwarten; waren es doch allein wir Letmather, die auf der westfälischen Konfirmandenfußballbühne die Farben des ganzen Kirchenkreises Iserlohn vertraten. Bis ins Halbfinale stießen unsere Konfirmanden vor.

Sie ließen dabei renommierte Kirchenkreisauswahlmannschaften wie die Teams aus Gelsenkirchen, Hamm, Unna und Paderborn weit hinter sich.

Zum Foto: Der „fußballgoldene Jahrgang“ in den Trikots des LTV für unsere Evangelische Kirchengemeinde Letmathe und den gesamten Kirchenkreis Iserlohn beim westfälischen Konfi-Cup 2017:

Stehend von links:

**Maja Schauerte, Isabelle Kreisel,
Lara Schütte, Kim Becker, Levin Gelver,
(Kim und Levin halten das Trikot für
den leider verletzten Benjamin Reiter),
Dario Renfordt, Alexander Knoche,
Marcel Gleißner,
liegend: Torwart Justin Metzler**

Familienzentrum ARCHE NOAH



„Wir geh’n heut in den Wald, wir geh’n heut in den Wald...“

Dieses Lied erklang früh morgens im Mai und Juni öfter in unserer „Arche Noah“.

Denn in dieser Zeit standen die Waldschule, die Waldtage der Igel-Gruppe und die Waldwoche unserer diesjährigen Schulanfänger auf dem Programm.

Mit diesen Aktionen möchten wir die Kinder mit der Natur in Verbindung bringen. Sie sollen den Wald als etwas Schönes und Schützenswertes erleben und einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur erlernen (Bewahrung der Schöpfung).

Den Kindern wird vermittelt, dass sie keine Pflanzen ausreißen oder Müll im Wald liegenlassen dürfen.

Der Wald bietet zudem zahlreiche Gelegenheiten, sich im Balancieren und Klettern zu üben.

Auch die Wahrnehmung wird besonders gefördert: Die Kinder riechen Pflanzen und Sträucher, ertasten rauhe und glatte Baumrinden, lauschen den Vögeln und dem Rauschen der Baumkronen.



Wir sind heute im Wald...

Zur täglichen Einstimmung auf die Waldwoche begannen wir im Morgenkreis mit Liedern und Bewegungsgeschichten rund um die Themen „Wald“, „Zwerge, Riesen, Feen“, bevor es dann um 8.30 Uhr in den Wald ging.

Weil man von so viel Bewegung und Aktivität Hunger und Durst bekommt, gab es auch immer ein leckeres, gemeinsames Waldfrühstück an einem gemütlichen Platz. Am Ende der Waldwoche stand zur Freude der Kinder eine spannende Schatzsuche auf dem Programm. *Textinfos und Fotos dieser Doppelseite Werner Kötteritz*

Familienzentrum ARCHE NOAH

Neues von unserer „Eichhörnchen“-Krippengruppe

Unsere Krippengruppe existiert jetzt seit ca. 9 Monaten und die 10 Kinder im Alter von 1-3 Jahren haben sich sehr gut an den Tages- und Wochenablauf gewöhnt. Die Gruppe ist zu einer festen Gemeinschaft gewachsen, in der jedes einzelne Kind, je nach seinen Stärken und Interessen, einen wichtigen Platz hat.

Die Kinder haben in ihrer gesamten Entwicklung große Fortschritte gemacht. Jeder einzelne ist neuen Situationen gegenüber offener und selbstsicherer geworden, so dass wir jetzt vermehrt an Aktionen der anderen Gruppen teilnehmen können.

Dazu gehören u.a. die Teilnahme am täglichen Bewegungsangebot, das Frühstück im Kindercafe und die Besuche und das Spielen in den anderen Gruppen.



Da 8 Krippenkinder nach den Sommerferien 3 Jahre alt sind und in eine dieser Gruppen mit Kindern von 3-6 Jahren wechseln, haben sie so bereits die Möglichkeit, sich nach und nach an die neuen Gegebenheiten zu gewöhnen und die „neuen“ Erzieherinnen und Spielkameraden kennen zu lernen. Die neu erworbene Selbstsicherheit und die Selbständigkeit werden ihnen den Wechsel erleichtern und auch die Eltern können ihre Kinder beruhigt in neue Hände geben.

Nach den Sommerferien freut sich die Eichhörnchen-Gruppe auf 9 neue Kinder, von denen 6 Kinder unter 2 Jahren alt sind.



Die Krippengruppe im Dachgeschoss des Kindergartens

Familiengottesdienst am Sonntag, 9. Juli um 10.15 Uhr

An diesem Tag werden unsere diesjährigen Schulanfänger verabschiedet und gesegnet. Anschließend wollen wir die neuen Kinder begrüßen, die ab August zu uns kommen. Bei einem kleinen Anspiel der Entlasskinder geht es um das Thema „Gott begleitet uns auf unseren Wegen“. Auch der Kinderchor wird mit seinen Liedern zum Gelingen des Familiengottesdienstes beitragen. Wir laden die ganze Gemeinde herzlich dazu ein.

Bunte Kinderseite



KIRCHE MIT KINDERN



Vorschau Krippenspielproben

Auch wenn jetzt erst der Sommer kommt, dürft ihr euch gerne schon den Termin 26.11.2017 merken, denn dann beginnen sie wieder, die Krippenspielproben in der Friedenskirche!

Wie jedes Jahr freue ich mich auf die Kinder, die mich schon viele Jahre beim Krippenspiel begleiten UND natürlich auf alle neuen Kinder, die gerne einmal mitspielen möchten. Anmelden könnt ihr euch ab sofort bei mir im Kinder-gottesdienst. *Angelika Hundshagen*

Vorschau Sternsingeraktion

Auch diesen Termin könnt Ihr euch gerne schon vormerken! Am 07.12.2017 starten wir wieder unsere ökumenische Sternsingeraktion.

Schöner und christlicher geht es gar nicht, als wenn unsere Kinder bedürftigen Kindern helfen. Darum freuen wir uns über eure Anmeldungen. *Angelika Hundshagen*

Kennenlernnachmittag: Donnerstag 07.12.2017, 16-18 Uhr, Friedenskirche / Gemeindehaus

Sternsinger-Aktion: 05.01. / 06.01. / 7.01.2018

MINA & Fremde





Die Bibel ist für alle da!

Tag und Nacht arbeitet Martin Luther an den Bibel-Texten

Früher war die Kirche sehr mächtig. Viele Pfarrer und Kirchenleute nutzten das aus. Sie nahmen den Leuten für viel Geld ein schlechtes Gewissen ab. Es ging ihnen aber nicht um die reine Seele, sondern um Geld!

Der kluge Mönch Martin Luther war darüber empört: „Die einfachen Leute werden dumm gehalten!“ In der Kirche verstanden sie nichts, weil die Pfarrer lateinisch sprachen - eine alte Sprache, die nur wenige Menschen lesen konnten.



Martin Luther

Die Menschen trauten sich aber nicht zu fragen, was wirklich in der Bibel steht und Martin Luther wollte, dass die einfachen Leute selbst in der Bibel lesen konnten. Deshalb übersetzte er die Bibel ins Deutsche. Denn wer die Bibel verstehen konnte, der ließ sich von den mächtigen Kirchenleuten nichts Falsches vormachen. Kinder und Erwachsene verstehen nun, was wirklich in der Bibel steht:

In der Kirche geht es nicht ums Geld, sondern um das Wort Gottes. *von gemeindebrief.de*



KIRCHE MIT KINDERN



Für Naschkatzen

Getrocknete Apfelringe sind eine leckere Knabberlei! Drehe erst den Stiel heraus, und

schäle den Apfel ganz. Steche dann vorsichtig das Gehäuse aus. Schneide den Apfel gleichmäßig in Ringe und fädle diese auf eine Schnur auf. Diese Kette hängst du an einem warmen Platz auf, bis sie getrocknet sind. In einem gut

schließenden Glas halten sich deine Apfelringe einige Wochen.



Singen, trommeln, tanzen! Möchtest du auch im Kinderchor dabei sein?

„Rainbow-Kids“ (Regenbogen-Kinder) heißt der Kinderchor in unserer Kirchengemeinde. Ab dem letzten Kindergartenjahr kannst auch du gerne dabei sein. Die anderen Kinder freuen sich auf dich und möchten gern mit dir singen, trommeln und tanzen.

Treffpunkt für die Proben ist immer am Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus, Friedensstraße 13.



Kinder-Chor „Rainbow Kids“

Vater-Kind-Gruppe

10.-12.3.2017 - „Wo die wilden Drachen wohnen“

Ein spannendes Wochenende für Väter und Kinder in Horn-Bad Meinberg

Unter dem Motto „Wo die wilden Drachen wohnen“ ist die Vater-Kind-Gruppe in diesem Jahr zu einem Erlebniswochenende zur Bildungsstätte "Friedrich-Blecher-Haus" im Teutoburger Wald unweit des Natur- und Kulturdenkmals „Externsteine“ aufgebrochen. Organisiert und betreut wurde das Wochenende neben der engagierten Vater-Kind-Gruppe rund um Sven Davids vom Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen, Uli Dirks und seinem Team. Neben dem Betreuerteam nahmen 12 Väter mit ihren 18 Kindern teil. Besonders schön und gewinnbringend empfanden dabei alle Beteiligten, dass sich das Altersspektrum der Kinder mittlerweile auf eine Spanne von 3 bis 13 Jahren ausgeweitet hat.

Begonnen wurde traditionell mit der nächtlichen Fackelwanderung am Freitagabend.

Neben Spieleinheiten für die Kinder und Bastelaktionen stand am Samstag eine große Drachenjagd auf dem Programm. Hierzu machte sich die Gruppe auf eine Abenteuerreise zum Kultur- und Naturdenkmal „Externsteine“. In der atemberaubenden Kulisse endete die Jagd nach dem Drachen, der eine Kiste mit süßen Überraschungen für die Kinder bewachte. Zum Ausklang wurde gegrillt und Stockbrot gebacken, ehe die Kinder erschöpft, müde, aber glücklich nach einer Gute-Nacht-Geschichte am Lagerfeuer ins Bett fielen. Der Sonntag begann mit einer besinnlichen Andacht, ehe es nach dem gemeinsamen Mittagessen hieß: Abschied nehmen, bis zum nächsten Mal...

...die Planungen für die Herbst-Aktion laufen bereits! Die Gemeindeverantwortlichen danken den Organisatoren für ihr hohes Engagement! *Textinfos/Fotos Andreas Gocz*



Die Vater-Kind-Gruppe: Links vor der beeindruckenden Kulisse der „Externsteine“

Kreuzwege für Kinder + Jugendliche

Kinderkreuzweg einmal anders

Die KU3-Kinder erlebten eine aus Lego-Steinen gebaute Passionsgeschichte

Anstelle des alljährlich stattfindenden ökumenischen Kinderkreuzweges nahm unsere Evangelische Kirchengemeinde in diesem Jahr ein Angebot der katholischen Kirchengemeinde St. Kilian wahr.

Die Kinder besuchten einen aus Lego-Steinen aufgebauten Ostergarten, der als Leihgabe in der Kirche St. Josef im Stübchen aufgebaut worden war. Er ließ die Passionsgeschichte von Palmsonntag bis Ostern in sieben Stationen lebendig werden: vom Einzug Jesu in Jerusalem bis zur Auferstehung.

Unsere KU3-Kinder haben diesen Ausflug sehr genossen und das gilt natürlich auch für alle anderen evangelischen Gruppen, die diese kleine Welt besuchten.

Infos Angelika Hundshagen und Internet-Infos



Teilansicht des Lego-Ostergartens

Ökumenischer Jugendkreuzweg Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern

Kreativ und mit starken Texten zeigten unsere evangelischen und katholischen Jugendlichen beim diesjährigen Jugendkreuzweg, wie sie ihren christlichen Glauben im Leben umsetzen.

Sie treten ein gegen Mobbing, Rassismus und Schulsorgen. Sie hören andere Meinungen und lassen diese zu.

Angelika Hundshagen



Beim ökumenischen Jugendkreuzweg in der Friedenskirche

Radio MK-Lauf „Rund um die Friedenskirche“

Zum anderen Jubiläum 2017: 60 Jahre Friedenskirche
Die „Zwerge“ laufen am 3.10. sogar durch die Friedenskirche!

Zum 40. Jubiläum der Friedenskirche der Staffellauf von Ost-Berlin nach Letmathe: „Für den Frieden – gegen das Vergessen“;

Zum 50. Jubiläum die „Radtour der Erinnerung und Versöhnung – Ein Brückenschlag in Europa“ vom schlesischen Streckenbach über die Friedenskirche unserer polnischen Partner in Jauer nach Letmathe;

Und nun zum 60. Jubiläum: Der Radio MK-Lauf „Rund um die Friedenskirche“!
Die „Zwerge“ laufen sogar durch die Kirche!



Die Streckenführung „Rund um die Friedenskirche“ und durch den Volksgarten

Näheres auf den folgenden Seiten und natürlich unter www.radiomk.de! Dort kann man sich schon jetzt anmelden!



FRIEDENSKIRCHE LETMATHE



2. Oktober 2017

PASTA PARTY zum RADIO-MK Lauf

LIVE

& TALK unterm TURM

mit interessanten und bekannten Gästen
aus Sport & Politik

ab 16.00 Uhr

Pasta Party - Buffet*
Talk & Musik unterm Turm

* zum Selbstkostenpreis

ab 18.30 Uhr

Sport-TALK vor dem Altar

ab 19.30 Uhr

jazzige Livemusik & coole Drinks

Radio MK-Lauf „Rund um die Friedenskirche“

03.Oktober 2017 - Was?	Wann?
Startbüro geöffnet • Abholung Startunterlagen Voranmelder+Nachmeldung	ab 07.30 Uhr
Radio MK – Walking/Nordic Walking 5 km • Walker/Nordic-Walker	09.00 Uhr
Zielschluß Walking/Nordic Walking 5 km	10.15 Uhr
Radio MK – Fun-Run 5 km • Alle Altersgruppen	10.30 Uhr
Zieleinlauf 1. Läufer 5 km	ca. 10.47 Uhr
Zielschluß 5 km	ca. 11.30 Uhr
Radio MK – Zwergenlauf über ca. 0,6 km • 2010 und jünger	11.45 Uhr
Radio MK – Schülerlauf über ca. 2,0 km • U10 / JG 2008 + 2009 U12 / JG 2006 + 2007 U14 / JG 2004 + 2005 U16 / JG 2002 + 2003	12.00 Uhr
Team-Staffel LOBBE CHALLENGE 4 x ca. 600 m • max. 8 ausgewählte 4er-Teams gegen ein LOBBE-Team – alle jeweils mit Mülleimer als Staffelstab	12.30 Uhr
Radio MK – Team-Staffel über 4 x 2,5 km • 4er-Teams Männer / Frauen / Mixed • Alle Altersgruppen	12.45 Uhr
Zieleinlauf erste Team-Staffel 4 x 2,5 km	ca. 13.20 Uhr
Zielschluß Team-Staffel 4 x 2,5 km	ca. 14.00 Uhr
Siegerehrung Radio MK-Fun-Run 5 km • Gesamtsieger M/W – Platz 1 - 6 Siegerehrung Radio MK-Schülerlauf • Altersklassen M / W Siegerehrung Team-Staffel LOBBE CHALLENGE Siegerehrung Radio MK-Team-Staffel • Männer / Frauen / Mixed – jeweils 1-3	ca. 14.15 Uhr
Ende der Veranstaltung	ca. 15.00 Uhr

FRIEDENSKIRCHE LETMATHE



3. Oktober 2017

RUN & FUN um den Turm

Das Begleitprogramm der Ev. Friedenskirche
zum RADIO-MK Lauf in Letmathe

Paul Meier Kombo

Volksgarten

Speisen & Getränke

Friedenskirche & Volksgarten

Trommelgruppen

Friedenskirche

Kinderlauf

KiGA Arche Noah

Sport & Spaß

für die ganze Familie

Jazz-Livemusik

Friedenskirche

Kirchweihgottesdienst „60 Jahre Friedenskirche“

12.11.2017, 10.15 Uhr - Offizieller Kirchweih-Festgottesdienst
Eine „Geschichtstafel“ ist in Planung

Den offiziellen Kirchweihgottesdienst feiern wir am 12. November 2017. Es ist genau der 10. November, der Geburtstag Martin Luthers, an dem sich die Einweihung der Friedenskirche zum 60. Mal jährt.

Darum soll am Sonntag darauf der offizielle Kirchweihgottesdienst gefeiert werden. Alle Chöre und Musikgruppen unserer Gemeinde wollen mitfeiern.

Wir haben auch unsere lutherische Partnergemeinde aus Jawor / Jauer in Polen eingeladen. Im Anschluss an den Gottesdienst soll es einen großen Gemeindeempfang geben. Mit dem Heimatverein und der Stadt Iserlohn haben wir „**Geschichtstafeln**“ für historische Letmather Gebäude geplant. Der Text für die Tafel vor der Friedenskirche lautet:



Vor 60 Jahren - Die Friedenskirche ist fertiggestellt!

Evangelische Friedenskirche Letmathe

Die Friedenskirche wurde 1957 am 10. November, dem Geburtstag Martin Luthers, geweiht. Am Tag der Kirchweihe predigte der Präses der Evangelischen Kirche von Westfalen D. Ernst Wilm über den Leitvers aus dem Epheserbrief 2, 14 „Christus ist unser Friede!“. Nach dem Zweiten Weltkrieg war die Zahl der Gemeindeglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Letmathe gegenüber ihrem Gründungsjahr 1875 besonders durch die Integration von Flüchtlingen und Vertriebenen aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten um weit mehr als das sechsfache auf 4700 angestiegen. Da die alte Kirche von 1877 in der heutigen Von-der-Kuhlen-Straße nicht mehr ausreichte, beschloss das Presbyterium der Gemeinde 1954 den Neubau einer Kirche auf dem Baugelände, das Fritz Overweg, Sohn des August Overweg, der Gemeinde bereits im Jahr 1906 zur Verfügung gestellt hatte. Der Grundstein für die Friedenskirche wurde am 23. Juli 1955 gelegt. Der Bau wurde finanziert durch die Gemeindeglieder, den 1954 eigens gegründeten Kirchbauverein, den Kirchenkreis Iserlohn und die Evangelische Landeskirche von Westfalen. Die Namensgebung „Friedenskirche“ erfolgte in großer Einmütigkeit. „Der Krieg mit allen seinen Schrecken stand den Menschen noch vor Augen, die Sehnsucht nach Frieden war in aller Sinn.“ (Architekt Paul Gottschalk). Die Tombaktür am Hauptportal zieren die sechs „Barmherzigkeiten“ Jesu aus Matthäus 25, 31ff als „Wegweiser“ zum Frieden. Der im Kirchenschiff neben dem Taufstein platzierte Letmather „Friedensleuchter“ wurde in der Osternacht 2001 eingeweiht. Die Glocken tragen die Namen der vier Evangelisten Matthäus, Markus, Lukas und Johannes.

Infos für die Pinnwand

Einladung zu Gottesdiensten und wichtigen feststehenden Zeiten

Unser Gottesdienstkalender

Friedenskirche

Gottesdienst mit Kirchenkaffee

Sonntags, 10.15 Uhr
(Außer letzter Sonntag/Monat)
2. Sonntag/Monat, 10.15 Uhr

Abendmahlsgottesdienst

Kindergottesdienst
Familiengottesdienst
Neu! Krabbelgottesdienst
(Außer in den Sommer-Schulferien)

Sonntags, 11.30 Uhr
Letzter Sonntag/Monat, 11.30 Uhr
Freitags, 1 x monatlich, 16.00 Uhr

Abendgottesdienst „Monatsausklang“

Letzter Sonntag/Monat, 18.00 Uhr

Kreuzkapelle Frühgottesdienst

1. Sonntag/Monat, 09.00 Uhr

Sonntäglicher Fahrdienst zum Gottesdienst in der Friedenskirche:

Lindenstr. gegenüber Hospiz M. Teresa Sonntags, Abfahrt 9.45 Uhr
Akazienstraße/Ecke Hagener Straße Sonntags, Abfahrt 9.47 Uhr
Bülzgraben/Ecke Breslauer Straße Sonntags, Abfahrt 9.52 Uhr
Erbsenbach, Bushaltestelle Sonntags, Abfahrt 9.55 Uhr

Bibelfrühstück (Ute Foos), Gemeindeh. Donnerstags, 14-tägig, 9.00 Uhr
Frauenkreis (Ute Foos), Gemeindehaus Donnerstags, 1 x monatl., 14.30 Uhr

„Café Horizont“, Gemeindehaus 4. Sonntag/Monat, 15.00 Uhr

**Zeiten für Chorproben sowie Gruppenstunden und Kontakte
siehe Pinnwandseite „Gemeindeguppen laden ein“**

Arche Noah - Erziehungsberatung
Arche Noah - Frühförderstelle

3. Donnerstag/Monat, 14.30 Uhr
1. Mittwoch/Monat, 14.30 Uhr

Kleiner Laden „Dies & Das“
Zusätzlich von September bis April

Samstags, 11.00 bis 13.00 Uhr
Mittwochs, 11.00 bis 14.00 Uhr

Mittagstisch „Ma(h)lzeit“
von September bis April

Mittwochs, 12.00 bis 13.30 Uhr
(Sommerpause von Mai bis August)

Infos für die Pinnwand

Wir sind für Sie da!

Kontaktdaten - Bürozeiten - Internet und mehr

Gemeindepfarrer

Burckhardt Hölscher
Iserlohn-Letmathe
Von-der-Kuhlen-Str. 24
Tel. 02374/2256

Gemeindepfarrerin

Birgitt Johanning
58239 Schwerte
Buschkampweg 20
Tel. 02304/7505040

Unsere Kirchen

Friedenskirche
Friedensstraße 13

Kreuzkapelle Stübbeken
Rosenstraße 38

Organisten

Annika Eisenberg
Christian Otterstein
Tel. 02374/914424

Gemeindebüro

Gabriele (Gabi) Ilgert
im Dietrich-Bonhoeffer-
Gemeindehaus
58642 Iserlohn-Letmathe
Friedensstraße 13

Unser Spendenkonto

Ev. Kirchengem. Letmathe
Nr. 180 690 54, BLZ 445 500 45
IBAN DE37 4455 0045 0018 0690 54
Sparkasse Iserlohn

Friedensbote

Redaktion Gaby Wypior
Mail: g.wypior@online.de

Tel. 02374/2033
Fax 02374/506993
E-Mail:
IS-KG-Letmathe@kk-ekvw.de

Ev. Familienzentrum ARCHE NOAH

Leitung Werner Kötteritz
Iserlohn-Letmathe
Friedensstraße 13a
Mail: archenoah-
letmathe@gmx.net
Tel. 02374/2798

Internet-Homepage

www.ev-kirchengemeinde-
letmathe.de



Infos an Wally Jung
Mail: wally.ju@t-online.de
oder an Gaby Wypior
Mail: g.wypior@online.de

Sprechzeiten:
Die., Mi., Do. und Fr.:
10.00 - 12.00 Uhr
Do. zusätzlich:
13.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartnerin Ehrenamt

Angelika Hundshagen
Tel. 02374/14796

Altenheimseelsorge Gehörlosenseelsorge Hospiz Mutter Teresa Trauercafé Horizont

Pfrn. Christine Brokmeier
Iserlohn-Letmathe
Droste-Hülshoff-Weg 15a
Tel. 02374/169741

Team Besuchsdienst

„GemeindeSchwester“
Annette Geisler
Kontakt Gemeindebüro
Tel. 02374/2033

Gemeindefahrzeug

Wartung + Vermietung
Götz Wege 02374/508383
goetz-wege@t-online.de

Gemeinde- und Küster- dienst-Koordination

Gabriele (Gaby) Wypior
Tel. 02374/169250



Infos für die Pinnwand

Gemeindegruppen laden ein
und freuen sich über neue Gesichter

Chor der Friedenskirche
Christian Otterstein
02374/914424
Proben Mo. 20.00 Uhr

Gospelchor der Friedensk.
Hubert Schmalor
02374/13683
Proben Mi. 20.00 Uhr

Flötenkreise
Gerd Neumann 02371/
370550, Die. 16.45 Uhr +
Kinderflöten Die. 16.00 h

Posaunenchor Daniel
Fellmann 0234/5884455
Proben Die. 19.30 Uhr
Jungbläserarbeit
Ute Jellinghaus /166809

Kinderchor Rainbow Kids
Christian Otterstein
02374/914424
Trommeln: Wally Jung
Proben Do. 17.00 Uhr

Trommelgruppe
„Hakuna Matata“
Wally Jung /12928
Proben Mi. 19.00 Uhr

Vater-Kind-Gruppe
Sven Davids /505766

Frauenkreis+Bibelfrühstück
Ute Foos 02374/2502
Siehe Seite „Feste Zeiten“

Kindergottesdienst
Angelika Hundshagen
02374/14796

Jugend-Mitarbeiterkreis
Maureen Schmidt
maureenschmidt@t-online.de

Fachausschüsse und Förderkreis der Gemeinde
- Bauausschuss
- Finanzausschuss
- Ausschuss für Diakonie-
und Frauenarbeit
- Ausschuss für Kinder-
und Jugendarbeit
- Förderkreis
(für Gebäudeerhaltung)
- Arbeitskreis Gottesdienst
**Kontakt über Gemeinde-
büro 02374/2033**

Frauentreff
Daniela Hölscher /2256
Ellen Kramer /10584
1. Do./Monat, 20.00 Uhr

Jugendausschuss
Julien Dörner
j.doerner.ltv@web.de

Partnerschaft Kongo
Partnerschaft Schlesien
Pfr. Hölscher 02374/2256

Kleiner Laden Dies & Das
Annegret Lindenberg
02374/4645
Siehe Seite „Feste Zeiten“

**Offenes Singen +
Musikgruppe „Verspielt!“**
Wally Jung / 02374/12928

Christliche Pfadfinder
Fabian Scholz
ratpert-cpd@gmx.de

ARCHE NOAH Mini-Club
Dalia Klein /2798

Eltern-Kind-Café etc.
Linda Stamm /501451

CVJM-Fotokarten
Familie Sachse /169339

Bibelgarten-Pflegeteam
Brigitte Wiedkamp/15134
Astrid Dicke /2510

Bastelgruppe, dienstags
Frau Thiel /15910

Team Besuchsdienst
GemeindeSchwester
Annette Geisler
Sprechzeit Gemeindehaus
Die. 16-18Uhr /1767198

Letmather Männertreff
Hans Barthelmes + Team
02374/15899

Mittagstisch Ma(h)lzeit
Ralf Gries + Team 02371/
689128 (S. „Feste Zeiten“)

Stübbeker Klöntreff
Helmut Haupt /2581
Letzter Mi./Monat, 15 Uhr

Café Horizont
Pfrn. Brokmeier /169741
4. So./Monat, 15.00 Uhr

**Offene Jugendarbeit/
Jugendabende Weiße Rose**
Robin Wahl
robin@envolvedforyou.com

Vorwahl = 02374 für Letmathe, wo diese aus Platzgründen fehlt!



Infos für die Pinnwand

Liste wichtiger Termine vom 17.06. - 21.12.2017

17.06.-08.07.		Sommersammlung der Diakonie
So. 25.06.17	11.00 Uhr	Am Lenne-Ufer „Taufest an der Lenne“
	18.00 Uhr	Friedensk., Abend-GD „Martin-Luther-King“ + Gospelchor
Sa. 08.07.17	19.00 Uhr	Friedenskirche, Konzert Gospelchor „Latin Jazz Mass ...“
17.07.-29.08		Sommerferien (keine Gruppenstunden, kein Kinder-GD)
So. 09.07.17	10.15 Uhr	Friedenskirche, Fam.-GD, Verabschiedung Kinderg.kinder
So. 16.07.17	11.00 Uhr	Kiliankirmes, Gottesdienst im Festzelt
Die.18.07.17	+25.7.+1.8.	Friedenskirche, Kurs „Luther lesen“ mit Pfr. i. R. Lachner
So. 30.07.17	18.00 Uhr	Friedenskirche, Abend-GD „Reformator Johannes Calvin“
So. 06.08.17	17.00 Uhr	Friedenskirche, Sommerkonzert „Kirchen klingen“
23.08.-27.08.		Regionales Konfirmanden-Camp in Wittenberg
Fr. 01.09.17	16.00 Uhr	Friedenskirche, Start „Krabbel-Gottesdienst“, 1 x monatl.
Mi. 06.09.17	12.00 Uhr	Gemeindehaus, 1. Mittagstisch/Laden mittwochs geöffnet
So. 24.09.17	10.15 Uhr	Friedenskirche, Fam.-GD mit Kindergarten, Erntedankfest
Sa. 30.09.17	15.00 Uhr	Gemeindehaus, Konzert „Verspielt!“, 5 Jahre „Off. Singen“
Mo.02.10.17	16.00 Uhr	Friedenskirche am Turm, „Pasta-Party“-Buffet, Talk+Musik
	18.30 Uhr	Friedenskirche, Sport-Talk vor dem Altar
	19.30 Uhr	Friedenskirche am Turm, jazzige Livemusik & coole Drinks
Die.03.10.17	09.00 Uhr	Radio MK-Lauf „Rund um die Friedenskirche“
23.10.-04.11.		Herbstferien
Die.31.10.17	10.15 Uhr	Friedenskirche, Feier zum 500. Reformationsjubiläum mit unserem Projektchor zum Pop-Oratorium „Luther“
Do.02.-04.11.	09-13.15 h	Friedenskirche + Gemeindehaus, „Kinderbibeltage“
So. 05.11.17	11.00 Uhr	Friedenskirche, Fam.GD mit Abschluss „Kinderbibeltage“
Do. 09.11.17		Laternenfest des Kindergartens
So. 12.11.17	10.15 Uhr	Friedenskirche, Fest-GD, 60-jähr. Weihetag Friedenskirche
13.11.-18.11.		Bethelsammlung
18.11.-09.12.		Adventssammlung der Diakonie
Mi. 22.11.17	19.30 Uhr	Friedenskirche, Ökumen. Friedensgebet Buß- u. Bettag
So. 03.12.17	10.15 Uhr	Friedenskirche, Fam.GD zum 1. Advent mit dem Kinderg.
Do. 07.12.17	16.00 Uhr	Friedensk. + Gemeindeh., Kennenlerntag der Sternsinger
	19.00 Uhr	Friedenskirche, Konzert Bigband der Musikschule
Sa. 09.12.17	18.00 Uhr	Friedenskirche, Adventskonzert des Kirchenchores
Fr. 15.12.17		Friedensk. + Gemeindeh., Weihnachtsfeier Kindergarten
So. 17.12.17	10.15 Uhr	Friedenskirche, Musik-GD mit den Gemeindechören
	18.00 Uhr	Haus Letmathe, Austeilung „Friedenslicht aus Bethlehem“
Die.19.12.17	17.00 Uhr	Kreuzkapelle, Konzert „Wohnzimmerchor“ und Gäste
Do. 21.12.17	19.00 Uhr	Waldweihnacht der Pfadfinder

Abschied von Lore Schlieper

Sie war uns ein Vorbild im Glauben

Wir nehmen Abschied von einer Stütze unserer Kirchengemeinde



Lore Schlieper, langjährige Leiterin unserer Ev. Frauenhilfe

**Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem
Namen gerufen;
du bist mein.**

Am Freitag, dem 10. März 2017 mussten wir Abschied nehmen von

Lore Schlieper.

Sie war unsere langjährige Vorsitzende der Evangelischen Frauenhilfe und wurde 92 Jahre alt. In Letmathe konfirmiert hat sie nach ihrer Ausbildung an der Ev. Sozialschule Gelsenkirchen von 1946 bis 1953 als „Gemeindehelferin“, „Wohlfahrtspflegerin“ und „Flüchtlingsfürsorgerin“ in unserer damals selbständigen Stadt Dienst getan. Nach ihren letzten Berufsjahren beim Gesundheitsamt Hagen hat sie dann von 1984 bis 2001 ehrenamtlich unsere Evangelische Frauenhilfe geleitet.

Wir danken ihr für ihren bis heute nachwirkenden Einsatz, für die Eingliederung der vielen Heimatvertriebenen in schwerer Zeit und Gott für ihre bis heute so viele nun auch alt gewordene Gemeindeglieder prägende, motivierende Glaubenskraft und für ihr großes Organisationstalent.

Wir danken ihr auch für ihre große Treue zum Gottesdienst und dafür, dass sie in allen Lebensphasen die ihr geschenkte Zeit und sowohl ihre kritischen Einsichten als auch ihre Freude nicht für sich behalten, sondern mit uns in der Gemeinde über alle Alters- und sozialen Grenzen hinweg geteilt und immer für unsere Gemeinde gebetet hat.

Mit ihrem durch die Reformation geprägten Blick auf die Kirche und der sich für sie daraus ergebenden großen Liebe zur Gemeinde und ihrem selbstbewussten Dienst im Sinne des „Priestertums aller Gläubigen“ ist sie uns zu einem Glaubensvorbild geworden.

In Erinnerung an ihren Konfirmationspruch aus Jesaja 43,1 vertrauen wir sie der Barmherzigkeit und dem Frieden Christi an und schließen sie in unser Gebet ein. Möge Gott Sie schauen lassen, was sie hier geglaubt und auch verkündigt hat.

Pfarrer Burckhardt Hölscher

Wir sind für Sie da ...

... Pfarrer, Pfarrerinnen, Familienzentrumsleiter, Sekretärin ...



Burckhardt Hölscher
Gemeindepfarrer
Vorsitzender des
Presbyteriums



Birgitt Johanning
Gemeindepfarrerinnen
mit einer halben
Pfarrstelle



Christine Brokmeier
Pfarrerinnen (entsendet)
Altenheim-, Hospiz-,
Gehörlosenseelsorge



Werner Kötteritz
Leiter unseres
Familienzentrums
Arche Noah



Gabriele (Gabi) Ilgert
Gemeindesekretärin
(Büroinfos auf den
Pinnwand-Seiten)

... das Presbyterium unserer Kirchengemeinde

In unserer Gemeinde Letmathe besteht das Presbyterium aus einem Pfarrer, einer Pfarrerin sowie 10 Presbyterinnen und Presbytern. Das von den Gemeindegliedern gewählte Gremium leitet die Geschicke der Kirchengemeinde. Es wird unterstützt von den Fachausschüssen für Bauhaltung, Finanzen, Kinder- und Jugendarbeit, Diakonie- und Frauenarbeit sowie dem Arbeitskreis für Gottesdienste. Wer Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit hat, darf sich gerne an die Mitglieder des Presbyteriums wenden.



Das Presbyterium vor dem Hauptportal der Friedenskirche, von li. nach re.: Heinz Gierke, Pfarrer Burckhardt Hölscher, Achim Krüger, Ursula Dorsch, Rudolf Holtappel, Jutta Scholz, Pfarrerin Birgitt Johanning, Andreas Gocz, Kirchmeister Gerd Neumann, Angelika Hundshagen, Gabriele Wypior, Maureen Schmidt *Foto Daniela Hölscher*

Ehrenamtliche Diakonie - Kleiner Laden Dies & Das

Der Laden unterstützt künftig ein neues wichtiges Lepra-Projekt Weitere Gelder dienen der Gemeinde-Diakonie und den Kongo-Stipendiaten

Im Bereich der Lepra-Hilfe steht der Kleine Laden vor einer Veränderung.

Nach wie vor erfreut sich das Laden-Team über große Sachspenden-Unterstützung von Gemeindegliedern, aus der Letmather Bevölkerung und aus den angrenzenden Bereichen. Zu den Öffnungszeiten werden wir regelmäßig mit so viel Ware versorgt, dass mindestens fünf Helfer eingeplant werden müssen. Das ist sehr erfreulich, stellt die Mitarbeiter aber auch vor große Herausforderungen.

Diese nicht abrechende positive Entwicklung macht es möglich, nicht nur gemeindliche Projekte finanziell zu unterstützen, sondern auch weiter die Finanzierung der Stipendiaten unseres Kongo-Projektes in Boende und Lofoy zu leisten.

Zur letzten Teamsitzung am 27.04.2017 waren Jürgen Belker van den Heuvel und Franz Tönnies von der Nordwestzentrale Münster des DAHW eingeladen. Herr Belker van den Heuvel berichtete bei einer Diapräsentation über seinen Besuch bei Frau Dr. Ruth Pfau in Mangophir Pakistan und über seine Eindrücke und Erlebnisse auf der Reise. Frau Dr. Ruth Pfau, 88 Jahre alt, hat sich zurückgezogen, nimmt aber immer noch an vielen Geschehnissen teil. Ihr Werk, die Lepra Station in Mangophir, das MAL Hospital, dient heute als Krankenstation, wo ehemalige Leprapatienten untergebracht sind. Dank Frau Dr. Ruth Pfau sind Lepraerkrankungen in dieser Region stark zurückgegangen, aber der Norden Pakistans zeigt eine andere Entwicklung.



Nach der verheerenden Flutkatastrophe im Jahre 2010 sind im Norden Pakistans viele Menschen in den Gebirgsdörfern völlig abgeschnitten. Vom Staat ist keine Hilfe zu erwarten. Frau Dr. Schmotzer lebt dort seit vielen Jahren und hat als Ordensfrau ein beeindruckendes Projekt mit Hospital, Gesundheitsstation, Schulungseinrichtungen und ärztlicher Versorgung aufgebaut.

Inzwischen hat das Laden-Team seine Unterstützung zugesagt, so dass die Einnahmen der Monate November / Dezember künftig in dieses DAHW-Projekt von Frau Dr. Schmotzer fließen. Das dort geschaffene Netzwerk mit der umfassenden Hilfe hat uns letztendlich überzeugt.

Das Projekt in Mangophir wird weiter von den Einnahmen der Spender und der Letmather Aktionsgruppe des DAHW unter der Leitung von Frau Sabine Schlücking bedarfsgerecht finanziert.

Hier bitten wir um Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung, wie in all den Jahren zuvor. Gerne geben wir nähere Informationen.

Weitere Info:

Die Unterstützung für die Kinderlobby startet auch in diesem Jahr wieder zu Beginn der Sommerferien. Über Spenden dafür würden wir uns sehr freuen.

Textinfos Annegret Lindenberg, Teamleiterin

Ehrenamtliche Diakonie - Besuchsdienst

GemeindeSchwester Annette Geisler berichtet und bittet um Helferinnen und Helfer für kleine Fahrdienste und Besuche

In den vergangenen Monaten ist wieder viel passiert. Einige ältere Gemeindeglieder, die sich noch bis ins hohe Alter selber versorgen konnten, sind nun in Seniorenheime eingezogen. Das ist auch für mich immer eine große Veränderung. Haben wir uns sonst beim Mittagstisch oder im Gottesdienst getroffen, begegnen wir uns nun in den Seniorenheimen.

Gemeindeglieder, die Gemeinschaft suchen, sind uns immer willkommen beim Mittagstisch oder bei den gemeinsamen Treffen. Wir freuen uns natürlich auch, wenn Sie die Gottesdienste besuchen und anschließend eine Tasse Kaffee mit uns trinken.

In der mittagstischfreien Zeit von Mai bis Ende August treffen wir uns ab und zu zum Frühstück im „CaféBistro“ im Bahnsteig 42 oder auch einmal in der Gemeinde bei Kaffee und Kuchen. Zu den Treffen, zum Mittagstisch oder Gottesdienst holen Sie unsere ehrenamtlichen Fahrer Hugo und Hans oder die Mitarbeiter im Diakonischen Jahr gerne zu Hause oder am Bustreffpunkt ab. Das Gemeindemobil steht bereit.

Wir suchen noch Helfer!

Unsere Senioren sind dankbar, sei es für Besuche, Arzt-Fahrten, Spaziergänge oder Einkaufs-Begleitungen. Dafür suchen wir noch Helferinnen oder Helfer. Bitte melden Sie sich bei mir - vielen Dank! *Annette Geisler*



Abholung zum Mittagstisch



Treffen an Christi Himmelfahrt nach dem Gottesdienst im Volksgarten



Frühstück im „CaféBistro“ im Bahnsteig 42

Ehrenamtliche Diakonie - Offenes Singen

„Musik ist ein Geschenk und eine Gabe Gottes“ (Martin Luther)
Wally Jung lädt auch zum „Sommersingen“ in die Friedenskirche ein



Ab und zu unterstützt unsere Gemeindeband „Verspielt!“ auch den Gottesdienst in der Friedenskirche

„Singen ist eine Gottesgabe“ und eine „edle Kunst“

Das betonte schon Martin Luther.
Und wirklich – wenn die Gemeindeband „Verspielt!“ unter Leitung von Wally Jung die Tür zum Gemeindehaus öffnet und ca. 70 sangesfreudige Menschen Volkslieder, Evergreens und natürlich Glaubenslieder anstimmen, kann man Luthers Wort nur bejahen:

**„Hier kann nicht sein ein böser Mut,
wo da singen Menschen gut.“**

Beim Offenen Singen in unserem Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus sind Sie nach den Sommerferien herzlich eingeladen, von 15.00 bis ca. 16.30 Uhr an folgenden Tagen einen „fröhlichen, erquickenden“ Nachmittag mit uns zu verbringen:

Samstag - 09.09.2017
Samstag - 30.09.2017
Samstag - 21.10.2017
Samstag - 25.11.2017

Wir freuen uns auf Sie.

Textinfo Wally Jung, Foto Martin Kramer



Sommersingen 2017

Ein Angebot für alle sangesfreudigen Menschen, die in lockerer Atmosphäre unter anderem bekannte und neue Glaubenslieder singen möchten.

Ort: Friedenskirche
Wann: Donnerstags
18.00 - 19.00 Uhr
Termine: 20. Juli
27. Juli
03. August
10. August
24. August
Leitung: Wally Jung

Unser Bibelgarten

Das Bibelgartenteam freut sich sehr auf neue Helfer! Freude über Pflanzen und Besucher, große Sorgen wegen Verunreinigungen

Wetterkapriolen zu Beginn des Jahres haben uns schwer zu schaffen gemacht. Die milden Temperaturen im März regten viele Pflanzen zum Austrieb an; die Frostnächte im April haben dann aber wieder alles zunichte gemacht. Betroffen waren auch die Apfelbäume.



„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“ (Martin Luther)

Werner Grünewald hat, wie jedes Jahr, die Bäume beschnitten. Die Apfelbäume standen zunächst in voller Blüte, bis nach einer kalten Nacht mit frostigen Temperaturen die meisten Apfelblüten abgefallen sind. Das wird wohl im Herbst eine magere Ernte geben.

Die Platanen haben einen weiteren Formschnitt bekommen.

Mit dem Auspacken der empfindlichen Bäume und Büsche mussten wir noch warten. Einige Pflanzen und Bodendecker wurden ersetzt, jedoch die Frühlingsblumen, wie Schneeglöckchen, Tulpen, Narzissen, Anemonen und Schlüsselblumen haben bunt und üppig geblüht.

Inzwischen blühen schon die ersten Rosen, der Judasbaum leuchtet mit seinen violetten Blüten und die neue Tamariske mit ihren zarten rosafarbenen Zweigen lässt uns den Winter vergessen.

Der Bibelgarten ist über die Grenzen von Letmathe hinaus bekannt. Das zeigt sich an den interessierten Besuchergruppen – dem CVJM aus Nachrodt-Obstfeld, einer Pilgergruppe aus Dortmund, einem Frauenkreis aus Ergste und der Caritas von St. Josef aus Iserlohn.

Besorgt, um nicht zu sagen wütend, sind wir über Verunreinigungen an den Ruhebänken, besonders auf der oberen Ebene neben der Amphore. Täglich sammeln wir Abfälle ein. Die Rückenlehnen werden zum Sitzen benutzt und auf die Sitze werden die Schuhe gesetzt. Zu allem Übel wurden auch noch Namen in das Holz geschnitzt.

Peter Hischer hat die Bänke abgeschraubt, geschliffen, neu gestrichen und wieder aufgestellt, aber es hat nicht lange gedauert, bis der alte Zustand wieder zu sehen war - Zigarettenkippen auf dem Weg und in den Beeten! Nochmals vielen Dank an Tristan Wahl, der einen Brand im Beet bemerkte und eine Ausweitung verhindern konnte, als er zufällig durch den Bibelgarten kam. Inzwischen haben wir an den Bänken Hinweise angebracht.

Am 11. Juni beteiligen wir uns wieder mit dem Bibelgarten an der Aktion „Offene Gärten im Ruhrbogen“.

Wer uns bei unserer Bibelgarten-Arbeit unterstützen will, darf sich gerne melden.

Elisabeth Blankenagel, Astrid Dicke, Brigitte Wiedkamp

Gemeindegruppen unterwegs

01.06.2017 - Besuch des Frauenkreises im NaturaGart-Park Es waren 35 Frauen unserer Kirchengemeinde unterwegs

Bei herrlichem Sommerwetter konnten Ute Foos und ihr Orga-Ehepaar Schumacher 35 Frauen unserer Gemeinde zur jährlichen Fahrt ins Blaue willkommen heißen. Nach der von Pfarrerin Birgitt Johanning gehaltenen Andacht zum Lied „Vertraut den neuen Wegen“ fühlte sich der Frauenkreis auf der Fahrt Richtung Münster gut unterhalten durch Informationen zum Ausflug und natürlich ausführliches Mit-einander-Reden mit den Sitznachbarinnen.

Das Ziel der Fahrt war der NaturaGart-Park in Ibbenbüren, ein botanischer Garten mit herrlicher Blumenpracht, romantischen Seerosenteichen und dem bundesweit größten Kaltwasser-aquarium.

Von der Seeterrasse aus hatten die Frauen bei Kaffee und Kuchen (mit Sahne!) einen schönen Blick auf den großen See, der mit 8 m Tiefe für Hobbytaucher einen Unterwasserpark anbietet. Frau Johannings Ehemann hat ihn vor Jahren bereits erkundet!

Nach der Rückfahrt ins heimische Restaurant „Zum Schälk“ ließ die Gruppe den gelungenen Tag bei einem kalten Bierchen und einem leckeren Imbiss ausklingen. Der Dank aller galt den Organisatoren, die die Fahrt samt gutem Wetter ausgerichtet hatten.

Text Wally Jung, Fotos Pfrn. Birgitt Johanning / Brigitte Peter



Die Reisegruppe bei Kaffee und Kuchen



Teilansicht des schönen Wassergartens



Teilansicht des großen Kaltwasseraquariums

Unsere Kongo-Partnerschaft

Große Freude in „Bethlehem-Botshini“ Trinkwasserbrunnen ganz in der Nähe der Gesundheitsstation



Seit Februar gibt es nun auch dank unserer Letmather Hilfe ganz in der Nähe der Gesundheitsstation „Bethlehem-Botshini“ einen Trinkwasserbrunnen.

Der uns durch seinen Besuch 2014 vertraute Leiter der Gesundheitsstation José Simokpi Zoyombina schickte uns ein Foto und schrieb dazu:

„Der Friede, die Gnade und die Barmherzigkeit unseres Herrn Jesus Christus sei mit Euch allen. Wir haben die große Freude, Euch unsere herzlichen Glückwünsche und unseren Dank zu sagen für Euren guten Willen, uns mit dem Trinkwasserbrunnen zu helfen.

Der Brunnen wird der Bevölkerung von Botshini und den Kranken dienen, die seit Jahrhunderten in Schwierigkeiten mit der Trinkwasserversorgung leben. Jetzt sind wir sehr froh, weil wir trinkbares Wasser haben.

Welche Freude!

Wir hoffen, dass so die Krankheiten reduziert werden können, die auf den Gebrauch verunreinigten Wassers zurückzuführen sind. Gott segne Euch. Es lebe die Partnerschaft Iserlöhn – Boende / Lofoy!“



*José, (hinten in blau)
freut sich mit und für Botshini.*

Wenn Sie spenden möchten: Konto
Evang. Kirchengemeinde Letmathe
IBAN DE37 4455 0045 0018 069054
Stichworte „Botshini“ oder „Salongo“

Unsere Kongo-Partnerschaft

Bald Startschuss für die Gesundheitsstation

Wir danken unserer „Ultraschall-Crew“ und vielen Spendern

Dem großen Einsatz unserer „Ultraschall-Crew“ (Heike Völkner, Dr. Ute Müller, Hans Zimmermann) nach ihrem Besuch im Kongo 2016 ist es zu danken, dass nun bald der Anbau einer Geburtsstation in Botshini in Angriff genommen werden kann.

Über 25.000 € an Kollekten und Spenden sind inzwischen auf dem eigens eingerichteten Projektkonto eingegangen. Wir hoffen, dass beim Besuch von Eliki Bonanga im Juni / Juli 2017 in Letmathe, der Startschuss für das gemeinsame Partnerschaftsprojekt gegeben werden kann.

In ihrer Spendenbitte schrieb Dr. Ute Müller:

„Im Moment gibt es in der Krankenstation nicht die Möglichkeit, geburtshilfliche Patientinnen zu trennen von Männern und/oder infektiösen Patienten. José plant einen gynäkologischen Trakt mit Entbindungseinheit und Unterbringungsmöglichkeit für frisch entbundene Frauen mit ihren Babys.

Diese Einheit wird natürlich mit lokalen Mitteln gebaut, für unsere Verhältnisse extrem primitiv: dort der Himmel!!!“

Gute Aussichten auch für die Grundschule in Solongo/Boende

Auch für die Verwirklichung des Projektes „Renovierung und Ausbau der Grundschule Salongo“ bestehen gute Aussichten. Mit der großen Hilfe von Hans Zimmermann wurde ein Förderantrag an „Brot für die Welt - Evangelischer Entwicklungsdienst“ gestellt. Wird der bewilligt, könnte ein erster Teil der Kosten beglichen werden. Für die über 800 Schülerinnen und Schüler, ihre Familien und die engagierten Lehrerinnen und Lehrer der Partnerschule der Bartholomäus Grundschule Oestrich

sollen nach Absprache mit unseren Geschwistern in Boende 3 der 8 Räume renoviert werden und - auch zum Schutz vor zunehmenden Stürmen und starken Regenfällen - Wellblechdächer bekommen.

7 zusätzliche Klassenräume sollen neu errichtet und ausgestattet und ausreichend sanitäre Anlagen gebaut werden.

Auch da werden unsere afrikanischen Partner Eigenleistungen erbringen – wie das Brennen von Ziegeln.

Wir freuen uns über jede Spende ... und die Unterstützung des Gospelchores

Weiter sind wir für beide „Großprojekte“ dringend auf Spenden angewiesen.

Sie können diese mit einem Stichwort auf das links genannte Konto überweisen.

Natürlich erhalten Sie eine Spendenquittung!

Gleich zweimal wird der Gospelchor in diesem Jahr unsere Partnerschaftsprojekte unterstützen. Der Erlös der „Latin Night“ am 8. 7.2017 nach dem Konzert „Latin Jazz Mass ...“ in der Friedenskirche ist für Boende bestimmt und am 23.11.2017 gibt der Chor ein Benefizkonzert im Honda Haus von Opel Nolte in Hemer-Westig. *Pfarrer Burckhardt Hölscher*

Kirche und Musik - Herzliche Einladungen

07.07.2017 + 08.07.2017 - Zwei Konzerte unseres Gospelchores „The Latin Jazz Mass“ ... und weitere südamerikanische Impressionen

**Freitag, 07.07.2017, 20.00 Uhr,
Erlöserkirche in Iserlohn
Samstag, 08.07.2017, 19.00 Uhr,
Friedenskirche Letmathe**

Einmal einen ganz anderen Schwerpunkt setzt der Gospelchor der Friedenskirche im diesjährigen Jahreskonzert:

Es dreht sich alles um südamerikanische Tänze, Rhythmen und Melodien, um die vielfältigen Musikstile dieses bewegten und bewegendem Kontinents. Für einen Gospelchor sicher Neuland – obwohl auch die meisten lateinamerikanischen Musikstile ihren Ursprung in Traditionen aus Afrika haben – wie auch die Gospelmusik. Unverkennbar jedoch auch die spanischen Einflüsse, eine Menge folkloristischer Elemente und bestimmende Jazzanteile.

Im Mittelpunkt steht die „Latin Jazz Mass“ von Martin Völlinger, der die Idee umsetzt, traditionelle Bestandteile der Messe mit afro-kubanischer, brasilianischer und karibischer Musik auszudrücken. Dabei werden die lateinischen, englischen, italienischen und deutschen Texte in verschiedensten Rhythmen und Stilen – von Salsa, Samba, Bossa Nova, Rumba, Tango, Gospel bis zur Popballade und Funk ausgedeutet. Abwechslungsreiche Grooves, einprägsame Melodien, eine ausgefeilte Harmonik, ein vielfältiger Chor- und Instrumentalsatz sorgen dafür, dass die Gefühlswelt vieler Menschen berührt wird: Ausdrucksintensiv stehen Empfindungen wie Freude, Zuversicht, Hoffnung und Glück im Vordergrund.



Chorleiter Hubert Schmalor mit dem Gospelchor und musikalischen Gästen im Altarraum der Friedenskirche

Eher lyrische und emotionale, nach innen gewandte Stellen steigern sich zu strahlenden, zupackenden Höhepunkten. Das bis zu achtstimmige Chorwerk wird begleitet und in Form einer „musikalischen Predigt“ mit südamerikanischen instrumentalen Impressionen erweitert von bekannten und versierten „Lokalmatadoren“ der Iserlohner und Letmather Musikszene: Laura Flanz (Schlagzeug), Lisa Richter (Klavier), Klaus Bergman (Saxophon) und Otto Flanz (Bass) - in dieser Besetzung zum ersten, aber sicher nicht zum letzten Mal zu hören. Die musikalische Gesamtleitung hat Hubert Schmalor. *(Text/Foto Hubert Schmalor)*

Karten für beide Konzerte am 07.07. in Iserlohn und 08.07. in Letmathe sind im Vorverkauf bei der Kleinen Buchhandlung in Letmathe und in der Stadtinformation am Iserlohner Bahnhof für 10 € zu erwerben.

Kirche und Musik - Herzliche Einladungen

20.09.2017, 20.00 Uhr - Konzert in der Kreuzkapelle Erneut ist Singer-Songwriterin und Gospelsängerin Miriam Schäfer zu Gast

Am Mittwoch, den 20.9. ist in der Kreuzkapelle Stübbeken erneut die Singer-Songwriterin und Gospelsängerin Miriam Schäfer zu Gast.

Miriam Schäfer gehört zu den gefragtesten und profiliertesten Chorleiterinnen und Komponisten der deutschen Gospelszene und begeisterte bereits im Januar 2014 das Publikum in Letmathe.

Statt eines festen Eintritts wird eine Kollekte am Ausgang erbeten und es werden auch CDs von Miriam angeboten.



Miriam Schäfer

Dienstag, 31.10.2017 - Gottesdienst zum Reformationsfest Drei Gemeinde-Chöre präsentieren Auszüge aus dem Pop-Oratorium „Luther“

Ein ganz besonderes kirchenmusikalisches Highlight ist im Rahmen des Festgottesdienstes zum Reformationsfest zu hören:

Es werden Auszüge aus dem Pop-Oratorium „Luther“ von Dieter Falk gesungen, ein Werk, das bereits tausende von Sängern und Zuhörern begeistert und in diesem Jahr einen triumphalen Weg durch die großen Arenen der deutschen Großstädte genommen hat.

Kirchenchor, Gospelchor und Kinderchor werden gemeinsam zum Halbplayback einige Songs dieses großartigen Musicals vortragen und dem Gottesdienst somit einen besonders feierlichen Anstrich verleihen. *Text dieser Seite und Fotos Christian Otterstein*



Unsere „Luther-Singers“, die beim Pop-Oratorium „Luther“ sangen

Kirche und Musik - Herzliche Einladung / Impressum

09.12.2017, 18.00 Uhr - Konzert des Kirchenchores Weihnachtsoratorium zum 60-jährigen Jubiläum der Friedenskirche

Anlässlich des Jubiläums wird noch einmal das romantische „Oratorio de noel“ (Weihnachtsoratorium) des französischen Komponisten Camille Saent-Saens aufgeführt. Fünf Gesangssolisten, ein Kammerorchester, Harfe und Orgel werden gemeinsam mit dem Chor diese vielleicht schönste romantische Vertonung der Weihnachtsgeschichte zu Gehör bringen. Karten für 10 Euro gibt es ab November in der „Kleinen Buchhandlung“, bei Christian Otterstein und an der Abendkasse. Schüler und Studenten haben freien Eintritt.



Christian Otterstein (ganz links) und unser Kirchenchor

Impressum/Datennachweis und Widerspruchsrecht

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Letmathe, Pfarrer Burckhardt Hölscher
Büro: 58642 Iserlohn-Letmathe, Friedensstraße 13, 02374/2033, Fax 02374/506993
Mail: IS-KG-Letmathe@kk-ekvw.de, Internet: www.ev-kirchengemeinde-letmathe.de

Erfreulich viele Menschen haben zum guten Gelingen dieses Gemeindebriefes beigetragen:

- > durch Beiträge, Fotos, Text-Infos oder sonstige Hilfen: Pfarrer Burckhardt Hölscher, Pfarrerin Birgitt Johanning, Christian Otterstein, Wally Jung, Werner Kötteritz, Brigitte Wiedkamp, Gabi Ilgert, Angelika Hundshagen, Annette Geisler, Annegret und Helmut Lindenberg, Ute Foos, Brigitte Peter, Martin Kramer jr., Daniela Hölscher, Hubert Schmalor, Andreas Gocz, Jutta Scholz, Frank Aubry, Ute Jellinghaus, Hartmut Ilgert, Gabriele Wypior
- > durch finanzielle Unterstützung: unsere freundlichen Sponsoren
- > durch personellen Einsatz: alle Helferinnen und Helfer beim Taschen packen/Hefte austragen

- Fotorechte: Vielen Dank für Fotos aus fremdem Besitz: Foto Kongo von Simokpi Zoyombina, Foto Miriam Schäfer von Miriam Schäfer, Foto Wasser Taufe von Sigrid Roßmann/pixelio.de
Alle sonstigen Fotos stehen im Eigentum von Gabriele Wypior oder anderen Gemeindegliedern.
- Layout / Redaktion: Gabriele Wypior
- Sonstige Fremddaten: Logo der Lutherdekade 500 Jahre Reformation per Lizenzvertrag über www.luther2017.de, Cartoons, Rezept und Luther-Bild Kinderseite von gemeindebrief.de, Logo Blauer Engel von gemeindebriefdruckerei.de, Diakonie-Plakat/Logo von diakonie.de bzw. diakonie-rlw.de, Bild Luther (Cranach d.Ä.) gemeinfrei, Textinfo zu Luther Kinderseite von gemeindebrief.de, Luther-Rose von www.gemeindebriefDruckerei.de

Widerspruchsrecht „Friedensbote“ und Zeitung „Unsere Kirche“

- Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Namen im Gemeindebrief oder ihrer Namen bzw. dem Geburtstag in der Zeitung „Unsere Kirche“ nicht einverstanden sind, können dem Gemeindebüro ihren Widerspruch schriftlich oder telefonisch unter 02374-2033 mitteilen.

Inhaltsverzeichnis

Der Gemeindebrief
besteht zu 100 %
aus Altpapier!



Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

- S. 02 An(ge)dacht - von Angelika Hundshagen
- S. 03 Kinderbibeltage „Mit Martin auf Entdeckertour“
- S. 04 Abendgottesdienste zum „Monatsausklang“
- S. 05 „Luther lesen“ mit Pfarrer i. R. Erhard Lachner
- S. 06 Das Sakrament der Taufe
- S. 07 KU3-Konfirmandenkinder / Neu! Krabbelgottesdienst
- S. 08-09 Konfirmanden 2017 / Fußball Konfi-Cup
- S. 10-11 Familienzentrum „Arche Noah“
- S. 12-13 Bunte Kinderseiten
- S. 14 Vater-Kind-Gruppe
- S. 15 Kreuzwege für Kinder und Jugendliche
- S. 16-19 MK-Lauf „Rund um die Friedenskirche“
- S. 20 Kirchweihgottesdienst „60 Jahre Friedenskirche“
- S. 21 Pinnwand / Feste Zeiten
- S. 22 Pinnwand / Kontaktdaten, Bürozeiten, Internet etc.
- S. 23 Pinnwand / Gemeindegruppen laden ein
- S. 24 Pinnwand / Liste wichtiger Vorschautermine
- S. 25 Abschied von Lore Schlieper
- S. 26 Wir sind für Sie da - Pfarrer/Presbyterium etc.
- S. 27 Ehrenamtliche Diakonie - Kleiner Laden Dies & Das
- S. 28 Ehrenamtliche Diakonie - Besuchsdienst
- S. 29 Ehrenamtliche Diakonie - Offenes Singen
- S. 30 Unser Bibelgarten
- S. 31 Gemeindegruppen unterwegs - Frauenkreis
- S. 32-33 Unsere Kongo-Partnerschaft
- S. 34-36 Kirche und Musik - Herzliche Einladungen
- S. 36 Impressum / Datenhinweis / Widerspruchsrecht
- S. 37-43 Empfehlungsanzeigen unserer Sponsoren
- S. 44 Inhaltsverzeichnis

Jahreslosung 2017

Gott spricht:
**Ich schenke euch ein neues Herz und
lege einen neuen Geist in euch.**

EZECHIEL 36,26

Graphic: Pfeifer